

ROBINSON®



Nachhaltigkeitsbericht 2018

Manfred Dirnberger:
Robinson Club Amadé
Dorf 16, 5603 Kleinarl
Magazin.amade@robinson.com

World of  TUI

CLUB AMADÉ





Inhalt

- 04 Vorwort
- 06 Management & Nachhaltigkeit
- 08 Umwelt
 - Energie
 - Wasser
 - Abfall & Schadstoffe
- 16 Community & Supply Chain
 - Mitarbeiter
 - Unsere Gäste
 - Einkauf & Regionalität
- 22 Soziales & lokales Engagement
 - Schutz von Kindern
- 26 Zertifizierungen & Auszeichnungen



Vorwort

Die Themen Umwelt und Nachhaltigkeit sind ein wichtiger und zentraler Bestandteil der Strategie unseres Hotels. Nicht nur zur Senkung unserer CO₂ Emissionen, sondern auch zu Verringerung unseres Energieeinsatzes, Abfall und Einsatzes von Chemikalien. Zudem hat für uns das soziale Engagement eine hohe Bedeutung, damit die Gemeinde und lokale Bevölkerung profitiert.

Um unser Engagement für die Umwelt und Nachhaltigkeit kontinuierlich zu überprüfen und zu verbessern, lassen wir uns durch österreichische Umweltstandards zertifizieren.

Mit diesem Bericht möchten wir alle Stakeholder über unsere Nachhaltigkeitsmaßnahmen und Fortschritte der letzten drei Jahre informieren.

Ihr Frank „Woody“ Hagmaier
Club Direktor/General Manager

Management & Nachhaltigkeit

Unser Hotel hat einen hohen Anspruch an die eigene Unternehmensverantwortung. Wir wissen, dass wir einen hohen Einfluss auf die Umwelt, volkswirtschaftliche Entwicklung, Bildung und Förderung der Angestellten sowie ihre Gesundheit und ihr Wohlergehen haben.

Ziel ist es, unseren Einfluss auf die Umwelt jetzt und in Zukunft gering zu halten, die lokale Gemeinden zu stärken und gleichzeitig das Bestmögliche für unsere Gäste tun. Hierfür haben wir uns folgende Ziele gesetzt: Verbesserung von Energie- und Wassereffizienz, Verringerung von Müll und Wiederverwertung von Wertstoffen, Vermittlung an Gäste und Kooperationspartner, nachhaltige Beschaffung und ehrenamtliche Tätigkeiten.

Aus diesem Grund basiert unsere Nachhaltigkeitsstrategie auf 6 V's: Vermeiden, Verringern, Verwerten, Verschönern, Vermitteln und Verstehen. Sie unterstützen die Nachhaltigkeitsstrategie der TUI Group „Better Holidays, Better World“.

Es werden Ziele formuliert, Aktivitäten zur Erreichung dieser Ziele geplant, während des Jahres durchgeführte Aktivitäten dokumentiert, Ende des Jahres die Ergebnisse mit den Zielen verglichen und auf dieser Grundlage die Ziele und Aktivitäten für das nächste Jahr formuliert.

In unserem Verhaltenskodex ist das Bekenntnis zum Klimaschutz festgeschrieben. Unsere Mitarbeiter werden durch Schulungen für das Thema sensibilisiert.

Die Förderung unserer Mitarbeiter und sie sehr guten Arbeitsbedingungen sowie die Entwicklung der Destination vor Ort sind wichtige Ziele.

Der Nachhaltigkeitsbericht fußt auf drei Kernbereichen: Umwelt, Community sowie lokales und soziales Engagement.



Umwelt



Energie

Unser Hotel weist unterschiedliche Infrastrukturen auf, die Energie benötigen. Das sind zum Beispiel der Pool, Sauna, Kühlschränke oder Induktionsherde. Ziel ist es, unsere CO₂-Emissionen zu verringern. Wir wollen Strom ausschließlich aus erneuerbaren Energie beziehen und unsere Energieeffizienz steigern. In den letzten Jahren wurden Maßnahmen getroffen um die Ziele zu erreichen:

2017 haben wir in den Hotelzimmern umfangreiche Erneuerungen mit 100% LED-Technik geschaffen.

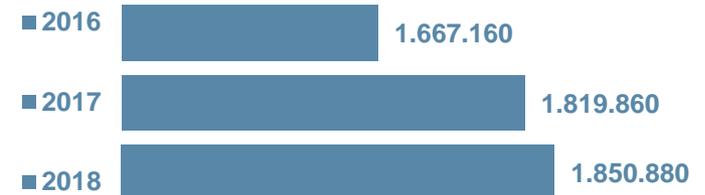
Gästeanzahl 2016: 104.910
Gästeanzahl 2017: 114.224
Gästeanzahl 2018: 119.181

2016/17 haben wir im Zuge eines Tiefgarageneubaus, eines Personalhauses und einer höheren Belegung mehr Verbrauch von Energieressourcen. Dennoch liegt der Anstieg des Energieverbrauchs in einem überschaubaren Rahmen.

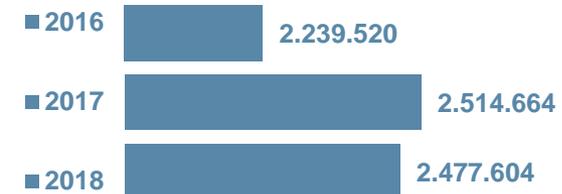
Stromanbieter ist die regionale Salzburg AG.

100 % CO₂-neutrale Energie für Heizung und Warmwasser beziehen wir aus einem Biomasseheizwerk und sparen zusammen mit dem Ort jährlich weit über 1.000.000 Liter Heizöl ein. Das entspricht dem Verbrauch von ca. 450 Familienhaushalten.

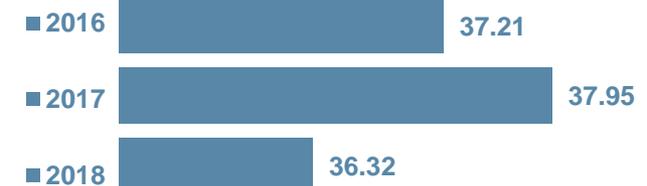
Gesamter Energieverbrauch Strom (in KWh)



Gesamter Energieverbrauch Wärme(in KWh)



Gesamtverbrauch Strom/Wärme Gast/Tag (in KWh)



Durch Schulungen und Kommunikation sensibilisieren wir unsere Mitarbeiter und Gäste für das Thema. So werden Bettwäsche und Handtücher nur noch auf Wunsch des Gastes zusätzlich zum Standard gewechselt.

Wasser

Neben dem Schutz von Energieressourcen ist die Verringerung des Wasserverbrauchs ein zentrales Ziel unseres Hotels.

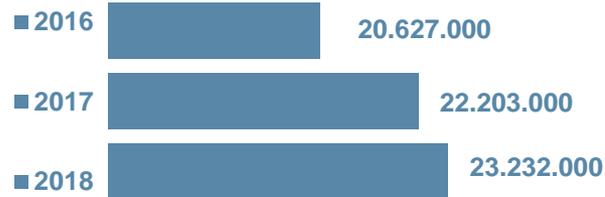
Im Herbst 2019 wird eine neue Bandspülmaschine in der Küche installiert, die den Wasserverbrauch in der Stunde um die Hälfte reduziert.

Auch zum Thema Wasserverbrauch sensibilisieren wir unser Mitarbeiter und Gäste .

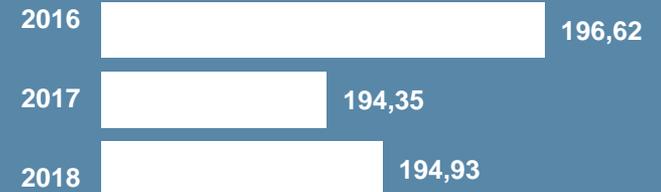
Im Jahr 2018 hatten wir einen extrem heißen Sommer, wobei der Wasserverbrauch pro Gast/Tag nur geringfügig gegenüber dem Vorjahr angestiegen ist.

Wir beziehen das Wasser aus dem Hochbehälter Vorderstuhl 1 und Vorderstuhl 2. Nach Verwendung wird dieses über das Klärwerk des Reinhalteverbandes Pfarrwerfen zurückgeführt und wiederverwendet.

Gesamter Wasserverbrauch(in l)



Gesamtverbrauch Wasser Gast/Tag (in l)



Abfallmanagement & Schadstoffe

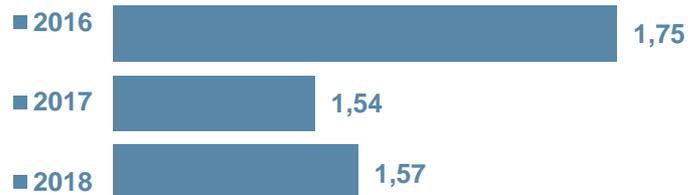
Mit 1,57 kg Abfall pro Übernachtung pro Gast konnten wir zwar die Menge im Vergleich zu 2016 reduzieren, dennoch liegt es uns am Herzen, diese in den kommenden Jahren weiter zu reduzieren.

Seit 2011 werden bei uns im Haus keine Plastikflaschen verwendet. Getränke an der Bar werden ausschließlich in Mehrwegflaschen ausgedient.

Im Wellnessbereich sind Trinkbrunnen installiert wo Trinkbecher aus Glas bereitgestellt werden. Ab Mitte 2019 werden ausschließlich Papiertrinkhalme und Glastrinkhalme für unsere Getränke verwendet.

Die von uns eingesetzten Produkte wie Reinigungsmittel, sind umweltzertifiziert und biologisch abbaubar. Ziel ist es hier, die verbrauchte Menge an Reinigungsmittel um 3 Prozent zu reduzieren.

Abfall (in kg) pro Übernachtung



2004 implementierten wir ein Abfallmanagementsystem, bei dem wir unsere Gäste und Mitarbeiter nahelegen, den Müll zu trennen. Unsere zertifizierten Partner verwerten Wertstoffe wie Papier, Plastik, Glas und Bioabfall wieder. Sondermüll wird von zertifizierten Unternehmen abgeholt. Wir recyceln Papier, Plastik und Weißblechbehälter, Glas und Batterien. Laub-, Grün- und Strauchschnitt, Äste und Wurzeln von Sträuchern oder kleineren Bäumen werden bei uns kompostiert.

Community & Supply Chain



Unsere Mitarbeiter

Unser Hotel beschäftigt momentan 145 Mitarbeiter aus 9 Nationen. 10% der Mitarbeiter sind aus der Region. Die Frauenquote liegt bei 45%.

Nationale und internationale Standards hinsichtlich Umweltschutz, Arbeitsrecht und Sicherheit werden bei uns angewendet. Durch umfangreiche, halbjährliche Trainings- und Schulungsprogramme bilden wir unsere Mitarbeiter auch in Nachhaltigkeitsthemen fort. Durch kontinuierliche Sensibilisierung der Kollegen (durch E-Mails, Schilder und in den Sozialen Medien), versuchen wir die Umweltverantwortung zu steigern.

Eine hohe Arbeitszufriedenheit ist uns wichtig. Daher führen wir regelmäßige Befragungen zur Mitarbeiterzufriedenheit durch externe Organisationen durch, um die Loyalität, Betriebstreue und Zufriedenheit zu steigern.

Compliance auf allen Ebenen, die Möglichkeit der anonymen Mitteilung an die Geschäftsleitung, umfangreiche Fortbildungsmaßnahmen und interne Stellenausschreibungen sind ein zentraler und wichtiger Baustein unseres Hotels.



Einkauf und Stakeholder



Für unsere Verantwortlichen im Einkauf gilt es nachhaltige und umweltfreundliche Produkte zu bevorzugen. So müssen bei jeglicher Erneuerungen von technischen Geräten, deren Umweltfreundlichkeit belegt werden. Beim Einkauf von Lebensmitteln bevorzugen wir frische, regionale und nachhaltige Produkte, um lange Transportwege zu vermeiden.

Über die gesamte Wertschöpfungskette hinweg binden wir unsere Stakeholder mit ein. Bei der Vertragspartnerwahl achten wir auf gemeinsame Zielsetzungen beim Klimaschutz.

Eine eigene Einkaufsgenossenschaft (HOGAST) garantiert uns überregional 100prozentige Entscheidungs- und Mitspracherecht, die Produkte betreffend.

Unsere Gäste



Unser Hotel bekennt sich zu seiner Umwelt, die es mit seinen Gästen und Mitarbeitern teilt. Auf Wunsch sind Gespräche zwischen Gästen und Umweltverantwortlichen jederzeit möglich, um Fragen zum Thema Nachhaltigkeit zu erläutern oder zu beantworten.

Unsere Gäste sind jederzeit dazu eingeladen, sich an unseren Umweltmaßnahmen und Nachhaltigkeitsbemühungen zu beteiligen. Hinweise finde sich in den Zimmern, sowie an der Lobby oder an der Rezeption.

Wir kommunizieren unsere Aktivitäten durch unseren Nachhaltigkeitsbericht, eine Umwelt Infowand und Social-Media Kanäle.

Soziales & lokales Engagement



Soziales Engagement



Wir unterstützen die Salzburger Wirtschaft und Gemeinschaften vor Ort.

Der Einsatz zum Erhalt der lokaler Tradition ist uns sehr wichtig. Beispiel: Trachtenmusikkapelle, Volkstanzgruppe, den Bauernherbst, oder der Volksschule mit der Errichtung einer schuleigenen Bibliothek oder der Ausstattung eines Computerraumes.

Integration in verschiedene Sportaktivitäten im Ort sowie Unterstützung örtlicher Vereine.

Ebenso unterstützen wir die Region mit mannigfaltigen Urlaubsangeboten der SalzburgCard. Wir bieten unseren Gästen nicht nur das interne ROBINSON Programm sondern bringen sie auch ganz bewusst in Kontakt mit den lokalen und regionalen Programmanbietern.

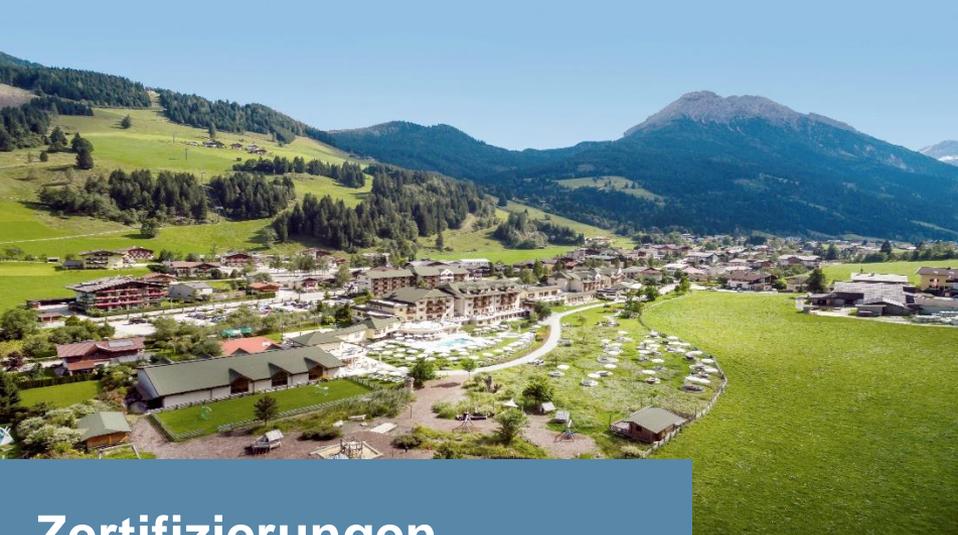
Schutz von Kindern



Wir verurteilen jegliche Form der Ausbeutung von Kindern, was eine fundamentale Missachtung der Rechte und Unversehrtheit von Kindern darstellt.

Wir stellen keine Kinder ein und melden alle verdächtigen Aktivitäten gegenüber Kindern, sowohl von Angestellten als auch von Gästen den lokalen Behörden. In Schulungen werden unsere Mitarbeiter über den Schutz von Kindern aufgeklärt und wie sie Vorfälle, die dem Schutz von Kindern zuwiderlaufen, erkennen und ihren Vorgesetzten melden können.

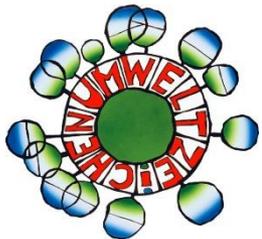
Wir behalten uns das Recht vor, jegliche Beziehungen zu Personen oder Unternehmen abzubrechen, wenn sie mit der Ausbeutung von Kindern in Verbindung stehen.



Zertifizierungen



Auszeichnungen



Das Österreichische Umweltzeichen signalisiert den Zielgruppen der ausgezeichneten Betriebe eine hohe Umwelt- und Gesundheitsverträglichkeit sowie konsequente Orientierung an Umwelt und Nachhaltigkeit. Bekanntheit und Glaubwürdigkeit sind besonders bei umweltsensiblen Konsumentinnen, Eltern und Gästen hoch – ein durch Marktforschung bestätigtes Ergebnis. Auch der Bekanntheitsgrad des Österreichischen Umweltzeichens nimmt stetig zu. So kennen laut österreichischen Gallup-Institut 50 Prozent der Befragten Österreichs Umweltgütesiegel Nummer 1.



Die umweltfreundlichsten Hotels aus dem Angebot von TUI Deutschland, werden mit dem TUI-Umwelt-Champion ausgezeichnet. Die Grundlage für die Vergabe des Titels sind die Kriterien von TraveLife. Eine zusätzliche Erfolgskontrolle ist das Feedback im TUI-Gästefragebogen auf die Frage: „Wie zufrieden sind Sie mit den Maßnahmen zum Schutz der Umwelt?“. Beide Werte gemeinsam gehen in die jährliche Überprüfung und Auszeichnung der besten Hotels ein. Die Objektivität der Auswahl und des Bewertungsverfahrens wird im Auftrag der TUI Deutschland von einem unabhängigen Gutachter überprüft.